

# Rückschlagventil

## Typ S

**RD 20375**

Ausgabe: 2016-03

Ersetzt: 2015-07



- ▶ Nenngröße 6 ... 30
- ▶ Maximaler Betriebsdruck 315 bar
- ▶ Maximaler Volumenstrom 450 l/min

### Merkmale

- ▶ Für Gewindeanschluss (Einschraubgewinde)
- ▶ Leckagefreie Sperrung in einer Richtung
- ▶ Verschiedene Öffnungsdrücke, wahlweise

### Inhalt

Merkmale	1
Bestellangaben	2
Symbole	2
Technische Daten	3
Kennlinien	4, 5
Abmessungen	5
Weitere Informationen	6

## Bestellangaben

01	02	03	04	05	06	07	08	09
S		A		• 0	/			

01	Sperrventil	S
02	Nenngröße 6	6
	Nenngröße 8	8
	Nenngröße 10	10
	Nenngröße 15	15
	Nenngröße 20	20
	Nenngröße 25	25
	Nenngröße 30	30
03	Gewindeanschluss	A

## Öffnungsdruck (siehe Kennlinien Seite 4 und 5)

04	Kennlinie „0“ (Ohne Feder)	0
	Kennlinie „1“ (Standard)	1
	Kennlinie „2“	2
	Kennlinie „3“	3
	Kennlinie „5“	5
	Kennlinie „8“ (nur NG25 und 30)	8
	05	Änderungszahl (wird vom Werk eingegeben)

## Düse in Kanal B

06	Ohne Düse (Standard)	ohne Bez.
	Mit Düse (Ø0,3 ... 1,6 mm) – Düsen-Ø in 1/10 mm eintragen (Beispiel: Düsen-Ø 1,2 mm → B12)	B**

## Anschlussgewinde


07	Rohrgewinde „G“ nach ISO 228-1	ohne Bez.
	Rohrgewinde „UNF/UN“ nach ANSI/ASME B 1.1 (nicht für Ausführung „6“)	/12

## Korrosionsbeständigkeit (außen; Dichtschichtpassiviert nach DIN 50979 Fe//Zn8//Cn//T0)

08	Keine (Ventilgehäuse brüniert)	ohne Bez.
	Verbesserter Korrosionsschutz (240 h Salzsprühnebeltest nach EN ISO 9227)	J3

## Sonderausführung

09	Standardausführung	ohne Bez.
	Öffnungsdruck ca. 0,1 ... 0,2 bar	SO68

 Hinweis:

Vorzugstypen und Standardgeräte sind in der EPS (Standard Preisliste) ausgewiesen.

## Symbole

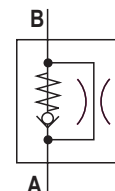
Ohne Feder



Mit Feder



Mit Düse



## Technische Daten

(Bei Geräteeinsatz außerhalb der angegebenen Werte bitte anfragen!)

allgemein								
Nenngrößen	NG	6	8	10	15	20	25	30
Masse	kg	0,1	0,2	0,3	0,5	1,0	2,0	2,5

hydraulisch	
Maximaler Betriebsdruck	bar 315
Öffnungsdruck	bar siehe Kennlinien Seite 4 und 5
Maximaler Volumenstrom	siehe Kennlinien Seite 4 und 5
Druckflüssigkeit	siehe Tabelle unten
Druckflüssigkeitstemperaturbereich	°C -30 ... +80
Viskositätsbereich	mm <sup>2</sup> /s 2,8 ... 500
Maximal zulässiger Verschmutzungsgrad der Druckflüssigkeit Reinheitsklasse nach ISO 4406 (c)	Klasse 20/18/15 <sup>1)</sup>

Druckflüssigkeit	Klassifizierung	Geeignete Dichtungsmaterialien	Normen	Datenblatt
Mineralöle	HL, HLP, HLPD, HVLP, HVLDP	NBR, FKM	DIN 51524	90220
Biologisch abbaubar <sup>2)</sup>	▶ wasserunlöslich	HETG	ISO 15380	90221
		HEES		
	▶ wasserlöslich	HEPG	ISO 15380	
Schwerentflammbar	▶ wasserfrei	HFDU (Glykolbasis)	ISO 12922	90222
		HFDU (Esterbasis) <sup>2)</sup>		
	▶ wasserhaltig <sup>2)</sup>	HFC (Fuchs Hydrotherm 46M, Petrofer Ultra Safe 620)	NBR	ISO 12922



### Wichtige Hinweise zu Druckflüssigkeiten:

- ▶ Weitere Informationen und Angaben zum Einsatz von anderen Druckflüssigkeiten siehe Datenblätter oben oder auf Anfrage.
- ▶ Einschränkungen bei den technischen Ventildaten möglich (Temperatur, Druckbereich, Lebensdauer, Wartungsintervalle, etc.).
- ▶ Die Zündtemperatur der verwendeten Druckflüssigkeit muss 50 K über der maximalen Magnetoberflächentemperatur liegen.

### ▶ Schwerentflammbar – wasserhaltig:

- Lebensdauer im Vergleich zum Betrieb mit Mineralöl HL, HLP 30 ... 100 %
- Maximale Druckflüssigkeitstemperatur 60 °C

<sup>1)</sup> Die für die Komponenten angegebenen Reinheitsklassen müssen in Hydrauliksystemen eingehalten werden. Eine wirksame Filtration verhindert Störungen und erhöht gleichzeitig die Lebensdauer der Komponenten.

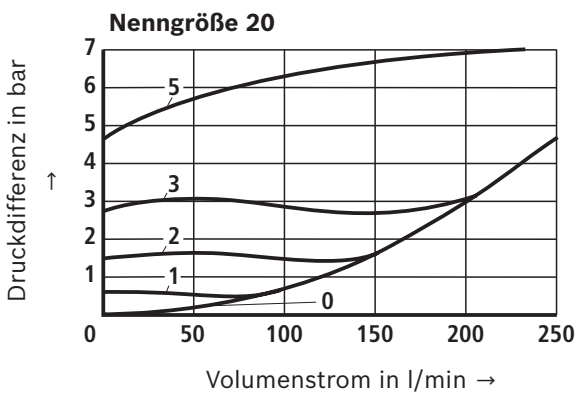
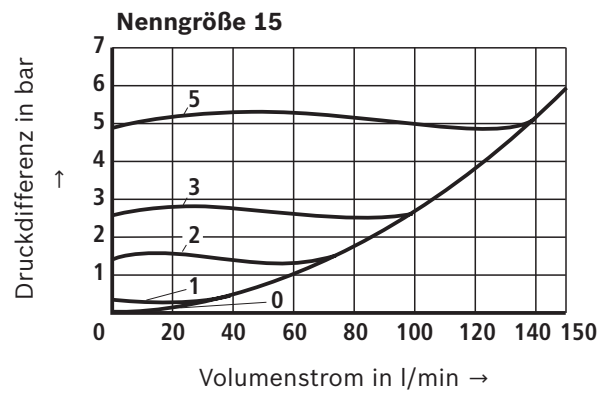
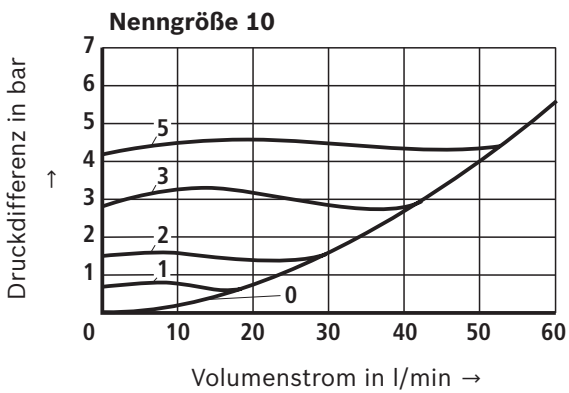
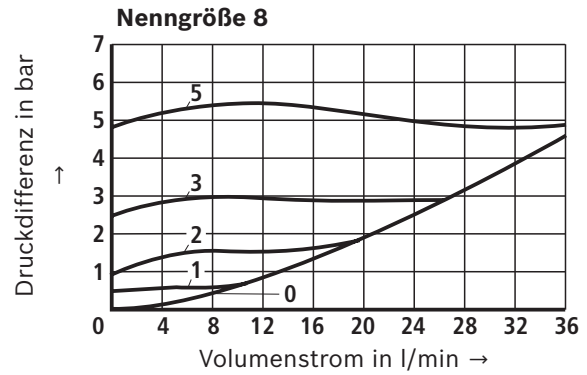
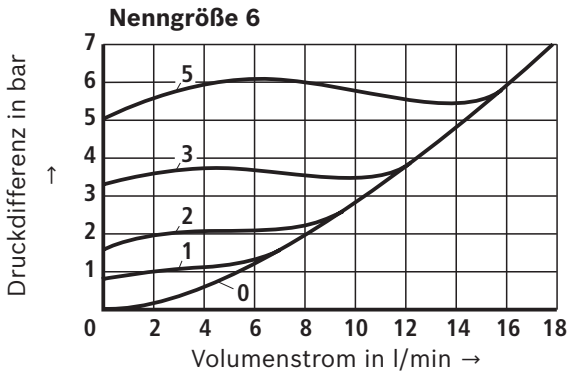
Zur Auswahl der Filter siehe [www.boschrexroth.com/filter](http://www.boschrexroth.com/filter).

<sup>2)</sup> Nicht empfohlen für korrosionsgeschützte Ausführung „J3“ (enthält Zink)

### Kennlinien

(gemessen mit HLP46,  $\vartheta_{\text{Öl}} = 40 \pm 5 \text{ °C}$ )

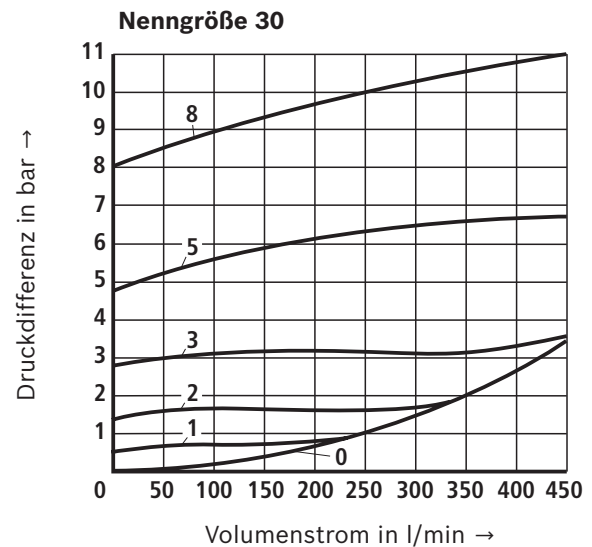
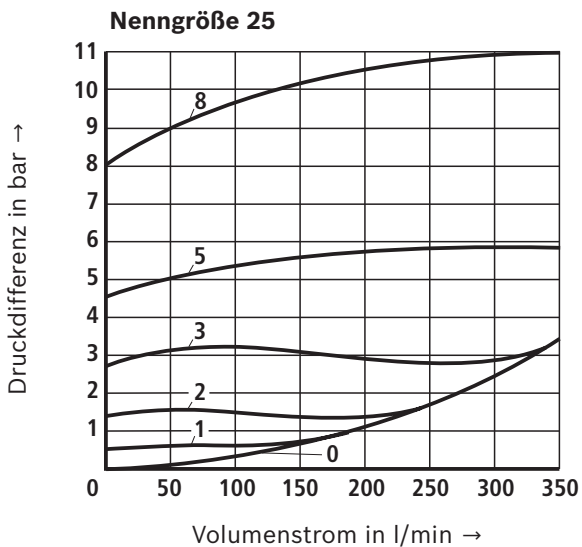
#### $\Delta p$ - $q_v$ -Kennlinien bei Öffnungsdruck



## Kennlinien

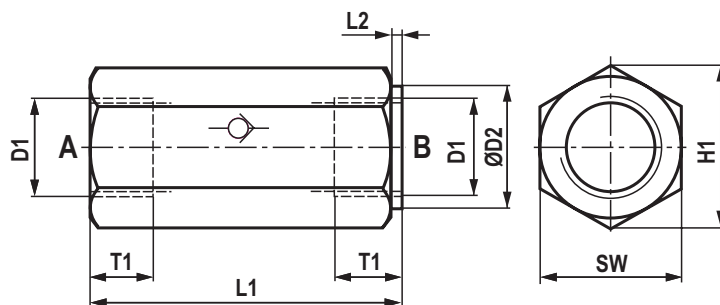
(gemessen mit HLP46,  $\vartheta_{\text{Öl}} = 40 \pm 5 \text{ °C}$ )

### $\Delta p$ - $q_V$ -Kennlinien bei Öffnungsdruck



## Abmessungen

(Maßangaben in mm)



		Nenngröße						
		6	8	10	15	20	25	30
<b>D1</b>	„G“	G1/4	G3/8	G1/2	G3/4	G1	G1 1/4	G1 1/2
	„UNF/UN“	–	3/4-16 UNF	3/4-16 UNF	1 1/6-12 UN	1 5/16-12 UN	1 5/8-12 UN	1 7/8-12 UN
<b>ØD2</b>	„G“	19	24	30	36	46	60	65
	„UNF“	19	30	30	36	46	60	65
<b>H1</b>	„G“	22	28	34,5	41,5	53	69	75
	„UNF“	22	30	34,5	41,5	53	69	75
<b>L1</b>	„G“	58	58	72	88	98	120	132
	„UNF“	–	66	72	92	105	120	132
<b>L1</b> <sup>1)</sup>		–	–	–	–	–	160 <sup>1)</sup>	168 <sup>1)</sup>
<b>L2</b>		2	2	2	2	2	2	2
<b>T1</b>	„G“	13	13	15	18	19	22	22,5
	„UNF“	–	15	15	20	20	20	20
<b>SW</b>	„G“	19	24	30	36	46	60	65
	„UNF“	19	30	30	36	46	60	65

<sup>1)</sup> Ausführung „A8.0“

## Weitere Informationen

- ▶ Druckflüssigkeiten auf Mineralölbasis Datenblatt 90220
- ▶ Umweltverträgliche Hydraulikflüssigkeiten Datenblatt 90221
- ▶ Schwerentflammbare, wasserfreie Hydraulikflüssigkeiten Datenblatt 90222
- ▶ Schwerentflammbare Hydraulikflüssigkeiten - wasserhaltig (HFAE, HFAS, HFB, HFC) Datenblatt 90223
- ▶ Hydraulikventile für Industrieanwendungen Betriebsanleitung 07600-B
- ▶ Allgemeine Produktinformation für Hydraulikprodukte Datenblatt 07008
- ▶ Montage, Inbetriebnahme, Wartung von Industrieventilen Datenblatt 07300
- ▶ Auswahl der Filter [www.boschrexroth.com/filter](http://www.boschrexroth.com/filter)
- ▶ Informationen zu lieferbaren Ersatzteilen [www.boschrexroth.com/spc](http://www.boschrexroth.com/spc)

## Notizen

## Notizen

Bosch Rexroth AG  
Hydraulics  
Zum Eisengießer 1  
97816 Lohr am Main, Germany  
Telefon +49 (0) 93 52/18-0  
documentation@boschrexroth.de  
www.boschrexroth.de

© Alle Rechte bei Bosch Rexroth AG, auch für den Fall von Schutzrechtsanmeldungen. Jede Verfügungsbefugnis, wie Kopier- und Weitergaberecht, bei uns. Die angegebenen Daten dienen allein der Produktbeschreibung. Eine Aussage über eine bestimmte Beschaffenheit oder eine Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Die Angaben entbinden den Verwender nicht von eigenen Beurteilungen und Prüfungen. Es ist zu beachten, dass unsere Produkte einem natürlichen Verschleiß- und Alterungsprozess unterliegen.